

# Unser Plan für bezahlbares Wohnen in Schöneiche:

Seit mehr als 10 Jahren setzen wir uns dafür ein, dass unsere Gemeinde mehr bezahlbaren Wohnraum für Familien, Paare und Singles mit kleinen und mittleren Einkommen bereitstellt.

Dabei konnten wir einige Erfolge verbuchen. Bisher fehlte es aber an einem richtigen Plan für mehr bezahlbaren Wohnraum. Anfang 2023 konnten wir das ändern. Gemeinsam mit der SPD-Fraktion haben wir neue „wohnungspolitische Leitlinien“ für Schöneiche erarbeitet und mit knapper Mehrheit in der Gemeindevertretung beschlossen (siehe Tabelle unten).

**Ergebnis der namentlichen Abstimmung der Gemeindevertretung über die „Wohnungspolitischen Leitlinien“ am 07.02.2023:**

12 Ja-Stimmen	11 Nein-Stimmen
<b>DIE LINKE:</b> Beate Simmerl, Eva Pankow, Dr. Artur Pech, Fritz Viertel	<b>CDU:</b> Anke Winkmann, Ingo Röhl, Karin Griesche
<b>SPD:</b> Karin Müller, Maria Kampermann, Mathias Papendieck, Ralf Steinbrück (Bürgermeister)	<b>FDP:</b> Peter Pohle
<b>B'90/GRÜNE:</b> Stefan Brandes, Birgit Schürmann, Felix Hahn	<b>Unabhängige Bürger:</b> Dr. Philip Zeschmann, Gabriela Jahn, Birgit Schröder
<b>Neues Forum:</b> Johannes Kirchner	<b>Bürgerbündnis:</b> Margit Meyer, Peter Meyer
	<b>Schöneicher Liste:</b> Martin Berlin, Dirk Meier

## Was wir schon erreicht haben:

Schöneiche ist wieder in den **sozialen Wohnungsbau** eingestiegen. An der Warschauer Straße entstehen derzeit die ersten Neubauwohnungen der Gemeinde seit Jahrzehnten. Wir haben bei Bebauungsplanungen (z.B. an der Berliner Straße) **Grundstücke für bezahlbaren Mietwohnungsneubau sichern** können.

Außerdem wurden mehrere **Gemeindewohnhäuser saniert** und dabei einige **zusätzliche Wohnungen geschaffen**. Nachdem über viele Jahre – gegen unseren Protest – Gemeindegrundstücke meistbietend verkauft worden sind, haben wir zuletzt die **Privatisierung mehrerer Flächen verhindert**.



## Was wir noch vorhaben:

Mit den neuen „wohnungspolitischen Leitlinien“ hat sich Schöneiche ein ambitioniertes Programm vorgenommen, um für mehr bezahlbaren Wohnraum zu sorgen.

Bis 2031 sollen an fünf Standorten rund **120 neue Sozialwohnungen** in Regie der Gemeinde gebaut werden. Außerdem wird die **Sanierung vorhandener Wohnhäuser** fortgesetzt. Dabei können **zusätzliche Wohnungen** entstehen (z.B. durch Dachgeschossausbau, Umbau oder Anbau).

## Unsere Fraktion in der Gemeindevertretung:



**Fritz R. Viertel**  
Fraktionsvorsitzender

Ausschuss für  
Ortsentwicklung;  
Hauptausschuss



**Gudrun Lübeck**  
Stellvertretende  
Fraktionsvorsitzende

Ausschuss für Klimaschutz,  
Umwelt und Verkehr



**Beate Simmerl**  
Ausschuss für Bildung und  
Soziales;  
Ausschuss für Finanzen und  
Wirtschaft



**Dr. Artur Pech**  
Ausschuss für Wohnen und  
Liegenschaften

Unbebaute **Gemeindegrundstücke sollen in Zukunft nicht mehr verkauft, sondern in Erbbaurecht verpachtet** werden. Dabei sollen kommunale **Baugrundstücke für Ein- und Zweifamilienhäuser nicht mehr zum Höchstpreis verkauft** werden. Stattdessen wird ein Punktesystem entwickelt, das unter anderem das Einkommen, den Bezug zu unserem Ort oder ehrenamtliches Engagement berücksichtigt. So wollen wir Familien mit mittleren Einkommen versorgen, die auf dem freien Bodenmarkt nicht zum Zuge kommen.

Die Gemeinde prüft, ob und wie die dauerhafte **Zweckentfremdung von Wohnraum (insbesondere durch Leerstand) unterbunden** werden kann.

Wir wollen, dass die Gemeinde **Wohnungsbauvorhaben von Genossenschaften und am Gemeinwohl interessierten Baugruppen unterstützt**, wenn dabei dauerhaft bezahlbare Mieten gesichert sind.

Bei privaten Bauvorhaben, die vorrangig der Profitmaximierung dienen, gibt es in Zukunft eine feste **Quote für bezahlbaren Wohnraum**. Die Investoren müssen der Gemeinde dann einen Anteil von 25 bis 33 Prozent ihrer Grundstücke übertragen, damit dort sozialer Wohnungsbau entstehen kann. Ansonsten erhalten sie kein Baurecht. Wir sehen einen Bedarf für die **Unterstützung von Wohnungstausch, Wohnkooperation** oder ähnlichem (z.B. zwischen Seniorinnen und Senioren und jungen Familien) und suchen nach Wegen, das als Gemeinde zu unterstützen.

## Mehr Infos:

[www.linke-schoeneiche.de](http://www.linke-schoeneiche.de)

[www.facebook.com/linkeschoeneiche](https://www.facebook.com/linkeschoeneiche)

**DIE LINKE.**

Fraktion in der Gemeindevertretung  
Schöneiche bei Berlin